Formular 1/1: Antrag nach dem Bundes-Immissionsschutzgesetz

1.0 Genehmigungsbehörde/Antragsteller

Anschrift der Genehmigungsbehörde	Eingangsvermerk der Genehmigungsbehörde
Regierungspräsidium Kassel Dez. 33 Immissions- und Strahlenschutz Am alten Stadtschloss 1 34117 Kassel	
Betreibername und -anschrift wpd Windpark 409 GmbH & Co. KG Stephanitorsbollwerk 3 28217 Bremen	Geschäftszeichen des Antragstellers Abteilung Bearbeiter/Ansprechpartner P. Ostergaard 0541-7700123 0541-7700129 Telefon Telefax p.ostergaard@wpd.de E-Mail

1.1 Antrag

Es wird/werden beantragt:

1.1.1

☒ **Genehmigung** nach **§ 4 Abs. 1 BImSchG** in Verbindung mit

- ☐ § 8 BImSchG[1] (Antrag auf Teilgenehmigung)
- ☐ § 8a BImSchG[2] (Antrag auf Zulassung des vorzeitigen Beginns)
- ☒ § 19 Abs. 3 BImSchG (Antrag, die öffentliche Bekanntmachung und Auslegung des Antrags und der Antragsunterlagen bei Anlagen mit der Kennzeichnung „V" in Spalte c des Anhangs 1 der 4. BImSchV durchzuführen)

1.1.2

☐ **Teilgenehmigung** nach **§ 8 Abs. 1 BImSchG**[1] in Verbindung mit

- ☐ § 8a BImSchG[2] (Antrag auf Zulassung des vorzeitigen Beginns)
- ☐ § 19 Abs. 3 BImSchG (Antrag, die öffentliche Bekanntmachung und Auslegung des Antrags und der Antragsunterlagen bei Anlagen mit der Kennzeichnung „V" in Spalte c des Anhangs 1 der 4. BImSchV durchzuführen)

1.1.3

☐ **Vorbescheid** nach **§ 9 Abs. 1 BImSchG**[3]

- ☐ § 19 Abs. 3 BImSchG (Antrag, die öffentliche Bekanntmachung und Auslegung des Antrages und der Antragsunterlagen bei Anlagen mit der Kennzeichnung „V" in Spalte c des Anhangs 1 der 4. BImSchV durchzuführen)

1.1.4

☐ **Änderungsgenehmigung** nach **§ 16 Abs. 1 BImSchG** in Verbindung mit

- ☐ § 8 BImSchG[1] (Antrag auf Teilgenehmigung)
- ☐ § 8a BImSchG[2] (Antrag auf Zulassung des vorzeitigen Beginns)
- ☐ § 16 Abs. 2 BImSchG (Antrag, von der öffentlichen Bekanntmachung und Auslegung des Antrags und der Antragsunterlagen abzusehen; Begründung siehe Seite des Antrags)

---

[1] Für einen Antrag auf Teilgenehmigung ist das Formular 1/1.1 zusätzlich auszufüllen.

[2] Für einen Antrag auf Zulassung des vorzeitigen Beginns ist das Formular 1/1.2 zusätzlich auszufüllen.

[3] Für einen Antrag auf Vorbescheid ist das Formular 1/1.3 zusätzlich auszufüllen.

☐ § 19 Abs. 3 BImSchG (Antrag, die öffentliche Bekanntmachung und Auslegung des Antrags und der Antragsunterlagen bei Anlagen mit der Kennzeichnung „V" in Spalte c des Anhangs 1 der 4. BImSchV durchzuführen)

1.1.5

☐ **Störfallrelevante Änderungsgenehmigung** nach **§ 16a BImSchG** in Verbindung mit

☐ § 8 BImSchG[1] (Antrag auf Teilgenehmigung)

☐ § 8a BImSchG[2] (Antrag auf Zulassung des vorzeitigen Beginns)

1.1.6

☐ **Störfallrechtliche Genehmigung** nach **§ 23b BImSchG** in Verbindung mit

☐ § 8 BImSchG[1] (Antrag auf Teilgenehmigung)

☐ § 8a BImSchG[2] (Antrag auf Zulassung des vorzeitigen Beginns)

1.1.7 Veröffentlichung des Antrages / Bescheides nach § 9 Abs. 1 der 9. BImSchV

Veröffentlichung im Staatsanzeiger des Landes Hessen und

☐ im Internet

☐ in den Tageszeitungen (keine Veröffentlichung im Internet)

1.1.8 Antrag auf Durchführung einer UVP, unabhängig vom Ergebnis der Vorprüfung

☒ nach § 7 Abs. 3 UVPG (Neuvorhaben)

☐ nach § 9 Abs. 4 UVPG (Änderungsvorhaben)

1.2 Folgende Genehmigungen/Erlaubnisse/Ausnahmen sollen gemäß § 13 bzw. 23b Abs. 1 BImSchG eingeschlossen werden:

☒ § 74 HBO	☐ § 63 WHG	☐ § BNatSchG
☐ § 3a ArbStättV	☐ § 78 Abs. 5 WHG	☐ § 11 20. BImSchV
☐ § 18 (1) Nr. BetrSichV	☐ § 26 13. BImSchV	☒ § 12 HWaldG
☐ § 24 17. BImSchV	☐ § 4 Abs. 1 TEHG	☐
☐ § 11 31. BImSchV	☐ § 17 SprengG	☐

1.3 Angaben zu folgenden Anzeigen / Mitteilungen sind im Genehmigungsantrag enthalten:

☐ Anzeige nach § 7 12. BImSchV ☐ Anzeige nach § 40 AwSV

☐

1.4 Folgende Genehmigungen, Erlaubnisse, Ausnahmen etc., die mit dem Vorhaben im Zusammenhang stehen, werden/wurden bei anderen Behörden beantragt:

Antragsgegenstand	Rechtsgrundlage	Behörde	Antragsdatum
Zuwegung		Naturschutzbehörde	
Kabeltrasse		Naturschutzbehörde	
Rodung/Aufforstung		Forstbehörde	

1.5 Auf bereits vorliegende Genehmigungen, Erlaubnisse, Anzeigen u.ä. wird Bezug genommen. Ggf. werden Sie im beigefügten Formular 1/2 "Genehmigungsbestand der gesamten Anlage" vollständig aufgelistet.

2. Art und Umfang der Anlage/der Anlagenänderung

2.1 Bezeichnung der Anlage

Windpark Nordwaldeck

in Anlehnung an Anhang 1 der 4. BImSchV, Nr.: 1.6.2

☐ Anlage gemäß § 3 der 4. BImSchV (IE-Anlage nach Art. 10 der RL 2010/75/EU)

☐ nicht genehmigungsbedürftige Anlage, die Betriebsbereich oder Teil eines Betriebsbereich ist

2.2 Genauere Eingrenzungen des Antragsgegenstandes (Projekts) unter Angabe der besonderen Merkmale der Anlage/Anlagenänderung (Kapazität, Leistung, Betriebsweise etc.)

Errichtung und Betrieb von 5 Windenergieanlagen des Typs Vestas V150 mit einer Gesamthöhe von 241 m und mit je 4,2 MW Nennleistung zur Erzeugung elektrischen Stroms und zur Einspeisung in das örtliche Mittelspannungsnetz.

2.3 Maßgebliches BVT-Merkblatt gemäß § 3 Abs. 6a BImSchG für die Anlage[4] (gilt für alle gb-Anlagen):

3. Angaben zum Standort

3.1 Ortsfeste Anlagen

Werk/Betrieb:	**Windpark Nordwaldeck**
Straße, Hausnummer:	Außenbereich
Postleitzahl, Ort:	34454 Stadt Bad Arolsen
Kreis/kreisfreie Stadt:	Landkreis Waldeck-Frankenberg
Gemarkung:	siehe Tabelle, Pkt. 05.2.2
Flur:	siehe Tabelle, Pkt. 05.2.2
Flurstück:	siehe Tabelle, Pkt. 05.2.2
Rechts- und Hochwert (ETRS89/UTM):	/
Gebäudebezeichnung gem. Werks-/Lageplan:	
EMAS -Zertifizierung:	☐ ja ☐ nein Datum der letzten Standorteintragung:

3.2 Ortsveränderliche Anlagen

Die Anlage soll an insgesamt Standorten betrieben werden. Die genauen Bezeichnungen der Standorte werden in einer separat beigefügten Tabelle aufgeführt.

4. Inbetriebnahme

Die Anlage soll im/am 2019 in Betrieb genommen werden.

5. Befristung

[4] Es können mehrere BVT-Merkblätter aufgeführt werden, wenn für einzelne Betriebseinheiten, Nebeneinrichtungen bzw. Anlagenteile eigene BVT-Merkblätter heranzuziehen sind

Die Genehmigung wird

☐ unbefristet

☐ befristet bis zum

☒ befristet für einen Zeitraum von 30 nach Erteilung der Genehmigung

beantragt.

6. Kosten

Die Gesamtkosten (Gesamtbaukosten und Einrichtungskosten) werden voraussichtlich

12660750 EUR betragen.

Diese schlüsseln[5] sich wie folgt auf:

Kosten für den Baukörper: 7311750 EUR

Kosten für die Anlagen: 4849000 EUR

sonstige Kosten: 500000 EUR

In diesen Kosten ist die Umsatzsteuer/Mehrwertsteuer nicht enthalten.

7. Unterlagen

..... Antragssätze gemäß Inhaltsverzeichnis

..... betriebsgeheime Antragssätze gemäß Inhaltsverzeichnis

..... (Angaben zum) Ausgangszustandsbericht gemäß § 10 Abs. 1a BImSchG

Nähere Erläuterungen (z. B. Anzahl/Farbe der Mappen/Ordner, Hinweise auf betriebsgeheime Antragsteile; Vorlage der statischen Berechnungen, Anzahl der zusätzlich beigefügten Kurzbeschreibungen):

8. Kennzeichnung von Betriebs- und Geschäftsgeheimnissen

Der Antrag enthält Betriebs- und Geschäftsgeheimnisse ☐ ja ☐ nein

Sie sind folgendermaßen gekennzeichnet:

9. Name und Anschrift des Anlagenbetreibers (falls nicht identisch mit dem Antragsteller/Antragstellerin)

10. Name und Anschrift der natürlichen Person, die die Pflichten des Betreibers im Sinne von § 52b BImSchG wahrnimmt:

11. Betroffene Aufgabenbereiche

Die Antragsunterlagen haben den nachstehend angekreuzten Personen/Institutionen vorgelegen, soweit deren Aufgabenbereich berührt ist.

☐ Immissionsschutzbeauftragte(r) | ☐ Betriebsbeauftragte(r) für Abfall

[5] Siehe auch Formular 1/1.4

☐ Störfallbeauftragte(r)	☐ Sicherheitsfachkraft
☐ Betriebsärztin/arzt	☐ Betriebsrat /Personalvertretung
☐ Betriebsbeauftragte(r) für Gewässerschutz	☐

12. Unterschriften des Antragstellers/der Antragstellerin

OSNABRÜCK, 1/7/18

Ort, Datum — Nachname, Vorname des Unterschriftsbefugten — Unterschrift

Ort, Datum — Nachname, Vorname des Unterschriftsbefugten — Unterschrift